

Produktanwendungsstandard: Offenporige Polyurethanschäumverbände	WZ-PS-006 V07 Offenporige Polyurethanschäumverbände gültig bis: 27.06.2029	 Seite 1 von 2
---	---	--

Ziele

- Optimaler Einsatz des Produktes/dieser Produktgruppe, um Anwendungsfehler und ggf. daraus resultierende Folgeschäden zu vermeiden
- Anwendergruppen arbeiten nach den gleichen Maßgaben mit den Materialien
- Förderung des Wundheilungsprozesses und der Lebensqualität
- Gewährleistung des wirtschaftlichen Einsatzes dieser Produkte

Eigenschaften

- Können, je nach Produkt, Wundexsudat und Zelltrümmer aufnehmen
- Unterstützen die Wundreinigung durch mechanischen Reiz und Aufnahme von Debris
- Gewährleisten den Gasaustausch
- Setzen einen starken Granulationsreiz
- Bilden eine Matrix für die Gewebeneubildung

Indikationen

Da die Produkte sehr unterschiedlich sind, gelten die genannten Indikationen nicht für alle Produkte

→ Packungsbeilage beachten!

- Wundgrundkonditionierung
- Einsatz als temporärer Hautersatz, Voraussetzung für Transplantate
- Infizierte Wunden
- (Problem-)Wunden in der Reinigungs- und Granulationsphase
- Stark exsudierende Wunden als Wundfüller (keine eigene Absorption)
- Lokale Unterdrucktherapie
- Wundreinigung

Kontraindikationen

Da die Produkte sehr unterschiedlich sind, gelten die genannten Kontraindikationen nicht für alle Produkte

→ Packungsbeilage beachten!

- Trockene Nekrosen, trockene Wunden
- Freiliegendes Knochen-, Sehnen-, Knorpelgewebe
- Tiefe, zerklüftete Wunden auf denen keine ausreichende Haftung erzielt werden kann
- Direkter Organkontakt und direkter Kontakt zu Schleimhaut
- Patienten mit eingeschränkter Blutgerinnung
- Direkter Kontakt zu Blut und blutführenden Gefäßen
- Bekannte Überempfindlichkeit gegenüber dem jeweiligen Produkt oder seinen Bestandteilen

Anwendungshinweise

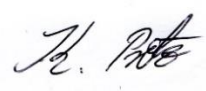
- Werden steril zugeschnitten, wie in den Verfahrensstandards (VS 009 und 010) „Verbandwechsel chronischer Wunden -stationär-/ambulant-“ beschrieben und passgenau auf die Wunde aufgebracht; es gibt Ausnahmen, die den Wundrand überlappend appliziert werden
→ Packungsbeilage beachten!
- Sekundärverband erforderlich
- Teilweise keine gleichzeitige Anwendung von Salben und Cremes erlaubt
- Dauer der Anwendung: unterschiedlich, je nach Produkt 1-3 Tage
- Bei fraglicher allergischer Reaktion und keiner sicheren Abgrenzung einer Irritation: Karenz empfohlen bis zum Nachweis einer Allergie durch Epikutantest (Vorstellung Dermatologe)
- Siehe aktuelle Produktinformationen: Packungsbeilagen, Umverpackung

Erstellt/Revidiert: Standardgruppe WZHH	Überprüft: Leiterin der Standardgruppe	Freigegeben: 2. Vorsitzende WZHH
Datum: 27.06.2024	Datum: 27.06.2024	Datum: 27.06.2024

Risiken/Komplikationen
• Unverträglichkeit/allergische Reaktion • Festhaften der Produkte am Gewebe • Austrocknungsgefahr der Wunde • Schmerzhafter Verbandwechsel

Aufbau und Zusammensetzung
• Bestehen aus einem offen- bzw. grobporigen Polyurethan- oder Polyvinylalkohol-Schaum mit unterschiedlicher Porengröße

Hinweise
Protz K (2022). Moderne Wundversorgung, 10. Auflage, Elsevier Verlag, München Vasel-Biergans A (2017). Wundauflagen für die Kitteltasche Band 1 und 2, 4. Auflage, Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, Stuttgart

Erstellt	Geprüft auf Richtigkeit / Inhalt	Freigabe im Wundzentrum	Freigabe und Inkraftsetzung
27.06.2024	27.06.2024	27.06.2024	
Standardgruppe des Wundzentrum Hamburg e.V.	 Sabrina Fehrmann Ltg. Standardgruppe	 Kerstin Protz 2 Vorsitzende WZHH	PDL Ärztliche Leitung